

## **Trick- Aufkleben von Ingrespapier**

**---dies hat den Vorteil, dass man trotz dünnem Papier mit sehr viel Wasser malen kann und sich das Papier nicht wellt--- wir malen ja Aqua-rell und nicht Trocken-rell ☺**

INGRES-Papier ( 100g) von Hahnemühle (Bögen zu 48 x 62,5 cm), weiß, nicht hellweiß!

Pappelsperholzplatten 33,5 x 50 cm (mindestens 8 -10 mm dick). längs in Holzmaserung zuschneiden lassen.

1) Papier halbieren auf 31,25 x 48 cm.

2) einen flach gestrichenen Esslöffel „Metylan“ Tapetenkleister in 1 l Wasser einrühren, nach 15 Minuten mit dem Schneebesen mehrmals durchschlagen.

3) bei **neuer** Holzplatte diese mit Kleister anstreichen und trocknen lassen bevor sie mit INGRES-Papier beklebt wird, damit sich die Poren schließen. Dies ist bei gebrauchter Holzplatte nicht mehr erforderlich.

4) Papier mit Kleister mit breitem Pinsel oder der Handfläche auf einer Seite einstreichen und einige Minuten ( !!!!) einwirken lassen, damit es quellen kann. Danach das Blatt auf die Platte legen und von der Mitte des Blattes aus mit sauberem Tuch , Bürste oder Tapetenroller nach außen streichen damit keine Luftblasen zwischen Platte und Papier bleiben.

Beide Plattenseiten sollten so mit dem Papier beklebt werden, damit sich die Platte nicht verbiegt. Evtl. kann man auch mit einer Teigrolle gleichmäßig mit nicht zu festem Druck darüber rollen um den Leim gleichmäßiger zu verteilen und die Luftblasen herauszudrücken.

5) schon wenige Minuten nach dem Aufkleben kann das Papier bemalt werden, bis zum Zeichnen sollte allerdings ca. 60 Minuten gewartet werden.

6) das bemalte Papier darf erst abgezogen werden, wenn es total getrocknet ist, ggf. mit dem Föhn nachtrocknen. Das Papier dann an 2 Ecken leicht mit einem Messer ablösen und flach abziehen. Zieht man das Papier zu steil nach oben ab, entstehen hässliche Querrillen.

7) bei **gebrauchten** Holzplatten löst sich das Papier manchmal schlecht von den Platten. Wenn dies der Fall ist, das Brett vor dem Aufziehen des Papiers mit einem Teelicht , flüssigem biologischem Bohnerwachs oder Vaseline einreiben und mit einem groben Leinentuch gut ---sehr gut !!!!--- polieren. bis alle Holzporen geschlossen sind und überschüssiges Wachs entfernt ist.

**Ingrid Buchthal**

[www.ingrid-buchthal.de](http://www.ingrid-buchthal.de)